



Willburger-Nachrichten 2010

Grüße

Im Namen des Sippenrates sende ich allen Mitgliedern, Bekannten und Freunden des Vereins "Willburger Sippe e.V." sowie allen Willburger, Wildburger, Wilburg, von Willburger und Willburger herzliche Grüße in die ganze Welt hinaus.

Hoffentlich seid Ihr alle gesund und habt Beschäftigung für den "Broterwerb". Das hört sich zwar ein bisschen geschwollen an, aber wer keine Arbeit hat obwohl er arbeiten will, für den ist es sicher nicht lustig.

Ja, Weihnachten und der Jahreswechsel sind noch nicht lange vorbei, wir haben noch ein junges Jahr und so darf ich Euch für 2010 alles Gute, Gottes Segen und vor allem Gesundheit und die Erfüllung Eurer persönlichen "Träume" wünschen.

Die wirtschaftliche "Flaute" hat vielen von uns wegen Kurzarbeit verlängerte Weihnachtsferien beschert. So blieb mehr Zeit als sonst für Besuche bei Bekannten und Verwandten, die man sonst wenig trifft.

Und wenn wir jetzt gerade, Ende Januar, aus dem Fenster schauen, dann beglückt uns nicht nur der schöne weiße Schnee, sondern mancher "Holzer" sieht seine Brennholzvorräte in rapidem Tempo schrumpfen. Also, nichts wie raus in den Wald und neues schlagen. Nur ist bei schneebedeckten Bäumen und Büschen diese Arbeit ziemlich nass und kalt, vor allem im "Knack". Somit ist doch wieder "Ausgruaba" angesagt, bis es wieder anders wird.

Den Genießern der "fünften Jahreszeit" wünsche ich viel Spaß und Vergnügen bei Bällen, Prunksitzungen, Faschingstänzen und Umzügen, natürlich verbunden mit einem klaren Kopf und nicht zu viel "Klaren" im Kopf. Aber danach kommt ja immer die Fastenzeit, in der man dann seine persönlichen Vorsätze in die Tat umsetzen kann. Ich wünsche frohes Tun und gutes Gelingen.

In dieser besinnlichen Zeit halten wir unsere Mitgliederversammlung und das Sippentreffen ab. Bitte kommt recht zahlreich, denn es stehen wieder Wahlen zum Sippenrat an. Beachtet bitte dazu die Einladung hier in diesen Willburger-Nachrichten. Ansonsten hat es geheißen, ich soll mich "gefälligst" kürzer fassen in den Willburger-Nachrichten.

Einladung

zum

29.

Sippentreffen

gilt gleichzeitig als
Mitgliederversammlung

am

**Sonntag,
14. März 2010**

**im Gasthaus
"Adler"
in Hauerz**

**Anmeldung
ist nicht
erforderlich**

**Beginn
13.30 Uhr**

Programm:

**Begrüßung
Totenehrung
Jahresbericht
Entlastung der
Vorstandschaft
Wahlen
Forschungs-
bericht**

**ca. 15.00 Uhr
Unterhaltung
bei Kaffee und
Kuchen**

**ca. 17.00 Uhr
Ausklang und
Verabschiedung**

Runde Geburtstage feierten im Jahr 2009

Emma Willburger, Rot-Mettenberg 90 Jahre

Antonie Willburger, Aichstetten 80 Jahre

Erwin Madlener, Berkheim 80 Jahre

*Die Willburger-Sippe wünscht Euch
nachträglich alles erdenklich Gute.*

Vor allem aber Gesundheit und Frohsinn.



Freunde sind wie Wein, je älter desto besser.

***Dieses Jahr wird die Vorstandschaft neu gewählt!
Darum kommt recht zahlreich und bringt auch die „Jungen“ mit.***

Bankverbindung der Willburger Sippe e.V.: Raiffeisenbank Illertal, Erolzheim;
BLZ 654 622 31, Konto-Nr. 706 830 00

Mitgliederversammlung

Die ordentliche **Mitgliederversammlung** wurde am 16. Mai 2009 um 10.30 Uhr im Panoramahotel "Sonnhalde" in Schwarzenberg im Bregenzerwald mit folgenden Tagesordnungspunkten abgehalten:

1. Begrüßung

Zu Beginn der Versammlung begrüßte der Vorsitzende Winfried Willburger alle Anwesenden, insbesondere die ortsansässigen Willburger, und bedankte sich bei Josef und Birgit aus Hittisau für die Mithilfe bei der Lokalsuche. In den Gruß wurden auch die Kranken eingeschlossen und die, die gerne gekommen wären, aber verhindert waren.

Winfried brachte seine Freude zum Ausdruck, dass die Versammlung einmal im Bregenzerwald sein darf.

2. Gedenken der Toten

Beim Verlesen der Namen der Verstorbenen, die Antonie Willburger gemeldet wurden, erhoben sich die Anwesenden von ihren Plätzen und hielten kurz Stille.

3. Jahresbericht

A) Als erstes hielt der Vorsitzende Winfried Willburger im Schnellgang einen **Rückblick** auf das abgelaufene Vereinsjahr 2008. Dann ging er ganz kurz auf die Mitgliederversammlung und das **Sippentreffen** im Gasthaus "Adler" in Hauerz, die Ernennung von drei verdienten Mitgliedern zu Ehrenmitgliedern, die maßvolle Erhöhung des Vereinsbeitrages, die Sippenratssitzung, die Beiträge und Helfer zu den Willburger-Nachrichten ein. Er bedauerte den Fehler, dass im Programm nicht der Namen des Hotels benannt wurde.

B) Durch Verlesen der jeweiligen Protokolle vom Sippentreffen und von der Vorstandssitzung durch Marlies Loos und Margret Willburger erfolgte der **Bericht der Schriftführerinnen**.

C) Beim **Kassenbericht** verlas unser Kassier Martin Willburger die größeren Posten der Einnahmen- und Ausgabenseite und verkündete zum Schluss den aktuellen Kassenstand. Als Kassenprüfer wurde Klaus Loritz von der Raiba Illertal bestellt. Dieser

erklärte, dass die Ein- und Ausgaben ordentlich verbucht wurden.

4. Entlastung der Vorstandschaft

Nach den o.g. Berichten empfahl Wolfgang Gutmann der Versammlung die **Entlastung** von Kassier und gesamter Vorstandschaft und nahm dazu in offener Form die Abstimmung vor. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

5. Forschungsbericht

Seinen **Bericht zur Ahnenforschung** brachte Benno Willburger auf der Hinfahrt im Bus vor, indem er auf die Ansiedlung von Willburgern um Hittisau herum einging und nach dem Mittagessen die Versammlung zum Flurstück "Wilbinger" brachte. Er erzählte von hier ehemals lebenden Willburgern, die eventuell aus der schweizerischen Stadt Wil bei St. Gallen hierher umgesiedelt sind oder wurden. Vielleicht sind hier die Wurzeln unseres Namens (Bürger von Wil). Benno Willburger wird beim **Sippentreffen 2010** nochmals darauf eingehen.

6. Weitere Informationen, Wünsche und Anträge

- a) Für das nächste Willburger-Treffen wird wieder nach Oberschwaben eingeladen.
- b) Die nächste Sitzung der Vorstandschaft findet bei Margret Willburger in Erolzheim statt.

7. Ende der Mitgliederversammlung

Zum Schluss dankte der Vorsitzende

- allen, die einen Beitrag zur Versammlung geleistet haben (Sippenratsmitglieder, Kassenprüfer, Entlasteter, Musikant, ...)
- der Familie Düringer von der Sonnhalde für die Aufnahme und deren Personal für den Service
- der Fa. Föhr für den Fahrdienst
- allen Mitgliedern, Jugendlichen und Kindern für die Teilnahme an der Versammlung

und wünschte für den Rest des Tages gute Unterhaltung und viel Spaß bei anschließenden Sippentreffen und, wenn es soweit ist, eine gute Heimfahrt.

Auf Wiedersehen bis zum nächsten Mal!

Sippentreffen 2009

Die Willburger sitzen schon mal gern richtig hin und schwätzen über Gott und die Welt. Aber zum 28. Sippentreffen der Willburger Sippe e.V. durften die Teilnehmer der Mitgliederversammlung im Hotel "Sonnhalde" keine Wurzeln schlagen oder mit erstarrtem Blick auf der herrlichen Aussicht zur "Kanisfluh" verweilen. Nein, nach dem Mittagessen ging es mit dem Bus für den Rest des Tages Richtung Bezau/Bizau. Vom Panoramahotel in Schwarzenberg aus fuhr man entlang der Bregenzer Ach und der Trasse der Museumsbahn zum Flurstück "Wilbinger" (siehe auch Forschungsbericht). Nach dem Vortrag von Benno Willburger nahmen Henriette und Melanie Willburger aus Ochsenhausen ihre Fanfaren heraus und bliesen ein paar Stücke zum Besten.

Herzlichen Dank Euch beiden!

Dann ging es mit dem Bus oder für Privilegierte auch "oben ohne" (Cabrio ohne Verdeck, nichts anderes!!!) weiter zum Cafe Natter in Bezau. Das war für die einen Beginn einer gemütlichen Kaffee-Runde bei herrlichem Sonnenschein mit köstlichen Torten, interessanten Gesprächen und Auffrischung von früher geknüpften Kontakten unter den Familienforschern. Das Personal im "Natter" war freundlich und aufmerksam, der Service war gut.

Für die anderen, nämlich die ganz Jungen und jung Gebliebenen, war es Startpunkt zur Sommerrodelbahn in Bizau. Jetzt kamen auch mal unsere Kinder und Jugendlichen auf ihre Kosten.



Die Teilnehmer des Sippentreffens 2009

Viel zu schnell verging die Zeit und schon war wieder Heimfahrt angesagt. Noch schnell ein Eis lutschen und hinein in den Bus, bevor er davonfährt. Halt, noch die Verabschiedung der Selbstfahrer: Tschüß, bis zum nächsten Mal.

Auf der Heimfahrt in kurvenreichen Nebenstreckenabschnitten fiel bestimmt manchem der Witz über den verstorbenen Busfahrer ein, den Petrus vor dem Pfarrer selig in den Himmel aufnahm, weil er seine "Kunden" bei tollkühnen Fahrten zum Beten brachte, während bei der Predigt des Pfarrers seine "Schäflein" einschliefen.

Bei der Rückfahrt war aber auch Zeit und Gelegenheit zum Danken:

- Otto für die gute Unterhaltung nach dem Mittagessen
- Marlies und Margret für die perfekte Organisation und das Versüßen (Schoklädle) der Fahrt
- Benno für seine interessanten Ausführungen
- Allen Teilnehmern, insbesondere neuen Gesichtern in der Runde, für das Mittun und Mitfeiern.

Ab Dietmannsried hieß es Abschied nehmen, hoffentlich mit dem Vorsatz: *S' nägscht mol be i au wiedr drbei!* Um ca. 20 Uhr erreichte die Gesellschaft mit Rot a.d. Rot den letzten Anfahrpunkt, bevor der Bus nach Erolzheim in seinen "Stall" fuhr.

Im Stillen Gedenken

Leider musste die Vorstandschaft von Antonie Willburger zur Kenntnis nehmen, dass unser ältestes Mitglied Anton Willburger aus Schwangau und auch Josef Seitz aus Bonlanden und Rese Willburger aus Ellwangen verstorben sind.
Wir werden Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

An dieser Stelle grüße ich das letzte Mal in der Funktion als erster Vorsitzender des Vereines alle Mitglieder und Freunde der Willburger Sippe e.V. in aller Welt ganz herzlich. Bleibt gesund und haltet bitte zum Verein, damit es sich lohnt, zielstrebig die erklärten Anliegen des Vereines "Betreiben der Sippenforschung" und "Abhalten von Sippentreffen" weiter verfolgen zu können.

Ein herzliches "Grüß Gott" sendet Euch Euer

Winfried Willburger

Übrigens....



noch ein EXTRA HALLO an alle jungen Leute aus nah und fern, Euch sehen wir beim Sippentreffen besonders gern!



vielleicht bringt Ihr ja dieses Jahr Eure **Musikinstrumente** mit oder Ihr tragt mit humoristischen oder literarischen **Vorträgen** zu einem frohen Sippentreffen bei.
Wir freuen uns über solche Überraschungen sehr!



wenn Ihr Fotos, Dokumente usw. für die Familienforschung zur Verfügung stellen könnt, sendet diese bitte per e-mail an Benno Willburger unter **familienforschung@willburger.info** oder bringt sie einfach beim nächsten Sippentreffen mit.



teilt uns bitte Eure E-mail-Adressen unter **Margret.Willburger@web.de** mit, damit wir Euch die Willburger-Nachrichten per Mail senden können.

Kontakt: Winfried Willburger, St. Vincentiusweg 27, 88457 Oberopfingen,
Tel. 08395 / 2974, Fax 08395 / 910 710, e-mail: willburgerwinfried@gmx.de